



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Das Märterbuch**

**Gierach, Erich**

**Berlin, 1928**

99. (26. Dez.) Stephan

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-66991](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-66991)

- von ein ander die magt;  
daz daz volkch ser chlagt.  
doch starb sy des slages nicht;  
die lew̄t wündert der geschicht.  
26635 und do sy denn slag enphie,  
si sterkchet paid dis und die  
andem rechten glaubenn,  
daz sy sich icht perauben  
liezzen und lebten nach Got  
26640 und folgten gern seinem gepot.  
do chamenn die priester dar  
mit ander christen schar,  
und wart mit Got pericht  
und christenleich verslicht.  
26645 und do das was volendet,  
ir leben sich da wendet.  
si wart nicht verr von dan ge-  
tragen,  
si wart alda pegrabenn,
- und wart ein chirich gemacht  
da  
26650 Got zü lob und ir darna.  
Und do das ergie,  
Paschasium man do vie,  
und wart gefürt hincz Rom.  
und do er dar cham,  
26655 er wart gerügt offenbar,  
er hiet geraubt her und dar.  
[247<sup>ra</sup>] darumb wart urtail gegeben  
daz man in nēm daz lebenn.  
daz auch geschach yesa.  
26660 do warn auch die tiefel da,  
die sein sel furten hin  
da sy mit laid müz ymmer sin.  
da uns Got vor pewar!  
und daz wir inder engel schar  
26665 chömenn, des günn uns Christ,  
der aller ding ein schepher ist!

## 98. Von sand Thomas.

(fehlt.)

[247<sup>va</sup>]

## 99. Von sand Stephano prothomartyre.

- Der vorder martrer sant  
Stephan,  
als ichs andenn püchen han,  
der wart gemartert ander frist  
26670 als nün sein hochezeit ist,  
indem summer in augusto,  
und wart auch fünden do  
als nün ist sein marter tag.  
wann die phafhait daz wag
- 26675 daz sein marter hocher wër  
dann sein funt tag säldenbër.  
davon leit man sein marter  
mer  
zü dem weinachttag her.  
also sind gewechselt die hoch-  
zeit  
26680 sand Stephanus widerstreit.  
Der was getrew und raine.

26640. seinem] gotes *v*<sub>1</sub>.26641. Doch *Cv*<sub>1</sub>.26647. von dannen *v*<sub>1</sub>.26649. da *v*<sub>1</sub>, fehlt *C*.26651. daz allez *v*<sub>1</sub>.26655. gerugt *v*<sub>1</sub>, gefragt *C*.26658. in *C* = im *v*<sub>1</sub>.26665. chymen *v*<sub>1</sub>.26666. ein fehlt *v*<sub>1</sub>.98. Vom Schreiber in *C*, wie auch andere Apostelleben, ausgelassen. Überschrift im Index von *C*.99. Nur in *C*. pthom̄r *C*, fehlt im Index.26677. sey *C*.

- und do Got erschaine  
nach dem tod seiner schar,  
do cham sand Stephan dar  
26685 und wart bechert erste do.  
er schuef es also  
daz man im güttes jach;  
sein heilichait man wol sach.  
davon do Got mit minne  
26690 zehimel für vonn hinne,  
andem selben tag  
werleich nach der püch sag  
Petrus machet ein sermonn.  
und do er cham davonn,  
26695 do wart erwelt Mathias  
ander stat Judas;  
[247<sup>eb</sup>] und wurden siben dyacon er-  
welt  
den der gewalt wart geselt.  
daz was Stephan und Phylippus,  
26700 Nycanor und Procarus,  
Thymonem und Parmenam  
und Nycolaus von Antyochiam.  
die phlagen irs rechtes wol,  
si warnn gütter ding vol.  
26705 Doch dem rain sand  
Stephann  
wart vil wird von Got getann.  
er wart geschafft auch darczü  
daz er spat und frü  
der armenn witiben solt  
phlegen  
26710 und wie er chünd ir nöte  
wegen.
- er het trew und grozzen sin,  
die engel warn stet pey im.  
er was von chünst wol gelert,  
des maniger wart von im be-  
chert,  
26715 und disputirt offenleich  
von Jhesu, von dem himelrich.  
er was ein edel mann,  
als ichs andenn püchen hann;  
sein vater hiez Symeonn,  
26720 von dem auch Judas cham  
der daz chreucz zaigt darnach.  
Ains tages es geschach,  
daz er lert und las alda  
inder Juden synagoga.  
26725 da disputirt man mit im.  
die Judenn hetten grozzen sin:  
[248<sup>ra</sup>] die pesten von Allexandria  
und auch vonn Cyrenea,  
und auch die vonn Asya  
26730 warn und vonn Cilicia,  
die alle gen im ain stritenn  
mit vil maisterleichenn sitenn,  
daz sy alle andenn stündenn  
im nicht antwurten chünden.  
26735 man list auch das vonn im  
daz er da hiet engel schein.  
\*  
ze jungst sprach sand Stephan:  
'ich siech den himel auf getann  
26740 und des menschen chind stann  
zü seines vaters czesem hant.'  
den Judenn vil geschant

26683. erschaine mit e durch angegliche  
Schreibung.

26696. Andes C.

26700. d. i. Prochorus.

26701. Thymonem vnd Nicolaum C; die  
Akk. von Timon und Parmenas als Nom. gefaßt  
(Reim!), vgl. 27892 u. ö.

26702. Parmenan vnd Antyocenum C;  
ein Abschreiber vertauschte Parmenam und

Nicolaus und verursachte die Verwirrung und  
die Änderung von Antiochiam in Antyocenum.

26705. d<sup>s</sup> C.

26726. Die fehlt C.

26727. pestem C.

26730. Vnd warn C.

26737. eine Lücke. 26738. Ver C.

26741. czesem C.

26742. Die C.

